

Der Bürgermeister

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pressestelle

Johan Bodnar
Pressesprecher

Telefon
(03334) 64 – 512
Telefax
(03334) 64 - 519

Hausanschrift
Breite Straße 41 - 44
16225 Eberswalde

e-Mail
pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose
Mitteilungen ohne digitale
Signatur)

Internet
www.eberswalde.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

Nr. 173/19 vom 20. August 2019

Sieben Badestellen in Eberswalde laden zum Baden ein

Die Eberswalder Bürgerinnen und Bürger genießen den Spätsommer an den zahlreichen Bademöglichkeiten der Stadt. Mit dem Rikkepuhl, der Hermannsgrube, der Wasserturmgrube, dem Schwärzensee, dem Meckersee, der Barschgrube und „Klein Ahlbeck“ verfügt die Stadt über insgesamt sieben sogenannte geduldete Badestellen. Diese unterscheiden sich von den anerkannten Badestellen vor allem durch den fehlenden Bademeister. Der Bauhof der Stadt Eberswalde reinigt die geduldeten Badestellen in der Saison bis zu zwei Mal in der Woche.

Einige Badestellen befinden sich in Kleingartenanlagen der Stadt, dort erfolgt die Reinigung durch die anliegenden Vereine. Die Stadt führt dort ausschließlich vereinzelte Kontrollen durch.

In „Klein Ahlbeck“ wurden darüber hinaus zwei Sitzgruppen, vier Mülleimer und insgesamt 150 Tonnen Kies vom Bauhof bereitgestellt, um diese Stelle aufzuwerten. „An der Müllentsorgung merken wir, wie beliebt die Badestellen unter den Bürgern sind. Daher haben wir beschlossen, es den Eberswalderinnen und Eberswaldern noch ein Stückchen angenehmer zu gestalten“, so Katrin Heidenfelder, Leiterin des Bauhofs.

Insgesamt bleiben die Badestellen jedoch mit Absicht naturbelassen, die Wasserqualität ist an allen sieben Orten gut zum Baden geeignet. Durch die warmen Sommer 2018 und 2019 sind die Wasserstände jedoch teilweise um ca. 50 cm abgefallen. Bis zum Ende des Sommers stellt dies jedoch kein Hindernis für die Eberswalder dar, sich im kühlen Nass der Stadt zu erholen.